## Erwartungshorizont MP "Studiengebühren"

Einleitung / Hinführung zum Thema / Grafik	Studiengebühren sind für viele Studierende und Studienbewerber ein wichtiges Kriterium bei der Auswahl ihrer Universität oder des Landes, wo sie studieren wollen. Studiengebühren müssen nämlich Studierende in vielen Ländern bezahlen, der Unterschied bei den Studiengebühren zwischen Ländern ist jedoch auffällig. In manchen Ländern zahlen Studenten tausende von Euro, in anderen nichts. Die Grafik informiert über die 12 höchsten Studiengebühren an öffentlichen Hochschulen weltweit. An der ersten Stelle stehen die USA, wo Studenten ca. €6.832 zahlen müssen. An letzter Stelle auf der Grafik steht Portugal, wo Studenten ca. €936 zahlen. Die Meinungen darüber, ob die Universitäten frei sein sollten oder nicht, gehen auseinander.
Disk.pro – contra	Ein Vorteil von Studiengebühren ist, dass sie Studenten motivieren können, besser zu lernen. Denn wenn Studenten für das Studium zahlen müssen, haben sie das Gefühl, dass sie härter arbeiten sollen. Ein weiterer Vorteil ist, dass Studiengebühren die Qualität der Bildung verbessern können. Die Universitäten können mehr und vielleicht besseres Personal finden, das motivierter ist, da sie mehr Geld verdienen. Und schließlich ist zu bedenken, dass die Studiengebühren die Ausstattungen wie die Bibliothek verbessern können. Bessere Ausstattungen können für Studenten in ihrem Studium hilfreich sein.
	Ein Nachteil von Studiengebühren ist, dass nicht alle Studenten dazu in der Lage sind, sie zu zahlen. Viele Studenten müssen auch für ihre Wohnung bezahlen, und diese Zahlungen können Studenten belasten. Ein weiterer Nachteil ist, dass wenn ein Student die Gebühren nicht bezahlen kann, muss er einen Kredit von der Bank aufnehmen, und die Schulden können ihn viele Jahren belasten. Und schließlich könnte es sein, dass vielleicht weniger Studenten sich anmelden. Wenn Studenten viel bezahlen müssen, suchen sie sich eine günstige Universität.
Expertenmeinungen	Der Experte, der pro Studiengebühren ist, sagt, dass in den USA dieses System (der Studiengebühren) seit vielen Jahren funktioniert. Er sagt auch, dass Studenten immense Kosten (des Staates) für den Staat sind. Der Experte, der contra Studiengebühren ist, ist hingegen der Ansicht, dass die Studiengebühren gegen Haushaltslöcher der Universität benutzt, werden, nicht für die Verbesserung des Studiums.
Vgl. Heimatland	lch komme aus Italien, und dort bezahlt man ca. €1.381 pro Semester. Ich denke, dass es nicht zu viel ist im Vergleich zu den USA.
Schluss / eigene Meinung / Stellungnahme	Es gibt viele unterschiedliche Meinungen zu diesem Thema. Ich bin der Ansicht, dass Studiengebühren nicht zu schlecht sind, da sie das Studium verbessern können. Aber ich finde, dass sie nicht zu teuer sein sollten. Vielleicht maximal ca €500 pro Semester.